



Infoblatt U25

dient zur Kommunikation zwischen Jugendarbeit mit Mitarbeitenden des AMS im U25 und Mitarbeitenden der Stadt Wien, Abteilung Soziales, Sozial- und Gesundheitsrecht (MA 40) im U25 zur Betreuung von Jugendlichen

U25 – Beratung für Jugendliche unter 25

Das U25 ist die Servicestelle für alle Wiener_innen zwischen 15 und 24 Jahren, die Dienstleistungen des AMS und/oder der MA 40 benötigen.

Das AMS im U25

Das AMS im U25 kann arbeitssuchende bzw. lehrstellensuchende Jugendliche und junge Erwachsene zwischen **15 und 24 Jahren** besser beraten und begleiten, wenn es über fundierte Informationen verfügt. Jugendarbeiter_innen können sich bei Rückfragen immer an Berater_innen des AMS im U25 wenden.

Leistungen:

- Beratung über verschiedene Wege in den Beruf
- Vermittlung von passenden Lehrstellen
- Vermittlung in die Überbetriebliche Lehre
- Vereinbarung von Förder- oder Qualifizierungsangeboten

Die MA 40 im U25

Die Mitarbeiter_innen der MA 40 unterstützen Jugendliche bzw. junge Erwachsene zwischen **18 und 24 Jahren** in schwierigen Lebenslagen, wie bei

- geringem und/oder keinem Einkommen,
- bei finanziellen Problemen und/oder
- bei Zahlungsschwierigkeiten und/oder
- bei (drohendem) Wohnungsverlust.

Leistungen:

- Beratung und Unterstützung zur Existenzsicherung durch die MA 40 (Finanzen und Service):
[Stadt Wien virtuelles Amt](#), [Online-Antrag Wiener Mindestsicherung](#), [Kontaktmöglichkeiten](#)
- Beratung und Unterstützung der Sozialarbeit bei sozialen und finanziellen Problemen:
[Beratungsangebote der MA 40 im U25](#), [Hilfe in besonderen Lebenslagen](#)

Die Koordinierungsstelle Wien Ausbildung – Beruf wird beauftragt und finanziert durch:

Wann kann bzw. soll ich mit AMS/MA40 im U25 in Kontakt treten?

Für die Klärung, wenn Jugendliche bzw. junge Erwachsene im Beratungsgespräch wichtige Fragen nicht gestellt haben oder Vereinbarungen nicht verstanden haben.

AMS im U25

MA 40 im U25

<ul style="list-style-type: none"> • Für Terminvereinbarungen bei Berater_innen des AMS im U25 • Wenn Informationen vorhanden sind, dass mit dem Jugendlichen bereits etwas erarbeitet wurde (Berufswunsch, oder ein bestimmtes AMS Angebot geeignet erscheint). • Wenn Wünsche und Empfehlungen nicht aufgegriffen wurden und der Alternativ-Vorschlag als ungeeignet erachtet wird. • Bei Beschwerden 	<ul style="list-style-type: none"> • Bei offenen Fragen zu den Leistungen und/oder der Antragsstellung zur Wiener Mindestsicherung (WMS) • Für Terminvereinbarungen für ein Beratungsgespräch durch die Sozialarbeit der MA 40 im U25. • Für die Klärung, wenn Jugendliche im Beratungsgespräch wichtige Fragen nicht gestellt haben oder Vereinbarungen nicht verstanden haben.
---	---

Was sollte bei der Kommunikation mit AMS / MA 40 im U25 unbedingt angegeben werden?

- Vorname, Name, Geburtsdatum, Sozialversicherungsnummer der Jugendlichen bzw. jungen Erwachsenen
- Kontaktdaten der Jugendarbeit

Welche Informationen unterstützen AMS / MA 40 im U25 bei der Beratung und Unterstützung von Jugendlichen?

AMS im U25

MA 40 im U25

<ul style="list-style-type: none"> • Grundsätzlich ist jede Information für die Berater_innen hilfreich. • Bei bestehendem Berufswunsch oder eines bestimmten Angebots des AMS, sollte eine fundierte Begründung erfolgen. • Informationen kurz und prägnant übermitteln. • Empfehlungen von Expert_innen werden vom AMS Jugendliche immer berücksichtigt, auch wenn sie nicht immer umsetzbar sind. 	<ul style="list-style-type: none"> • Vollständige Übermittlung von Unterlagen für Leistungen WMS (Wiener Mindestsicherung, Online Antrag WMS) • Bei sozialarbeiterischer Beratung sind Information wie Sozialberichte oder Stellungnahmen der Jugendarbeit hilfreich.
--	---

Die Koordinierungsstelle Wien Ausbildung – Beruf wird beauftragt und finanziert durch:

Was sollten Jugendliche beim ersten U25-Besuch mitbringen?

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Lichtbildausweis • Aufenthaltstitel • eCard | <p><u>Optional für AMS im U25:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Zeugnisse der letzten beiden Schuljahre bzw. Unterlagen zu Schul- bzw. Ausbildungsabschlüssen • Lebenslauf |
|---|--|

Wie trete ich mit Mitarbeiter_innen AMS / MA 40 im U25 in Kontakt?

AMS im U25

MA 40 im U25

<ul style="list-style-type: none"> • <u>Persönliche Vorsprache:</u> Begleitungen sind willkommen. Terminvereinbarungen erfolgen über die Serviceline 050 904 940 oder per E-Mail. Vorsprachen sind im Rahmen der <u>Öffnungszeiten</u> mit eCard möglich (ohne Termin längere Wartezeiten). • <u>Kontaktaufnahme per Email:</u> ams.jugendliche@ams.at E-Mail mit Vorname, Nachname, Geburtsdatum und Soz.Vers.Nr. der Kund_innen und die Kontaktmöglichkeit zu den Jugendberater_innen. Informationen können als Vorankündigung per E-Mail bereits vor dem Termin an das AMS im U25 geschickt werden. • <u>Kontaktaufnahme per Telefon:</u> Anrufe (am besten nachmittags) werden über die Serviceline 050 904 940 zu den zuständigen Berater_innen weitergeleitet – unter Angabe von Vorname, Name und Geburtsdatum des Jugendlichen. Da die telefonische Erreichbarkeit sehr eingeschränkt ist, ggfs. per E-Mail Kontakt aufnehmen. 	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Persönliche Vorsprachen</u> sind mit und ohne Termin während der <u>Öffnungszeiten</u> möglich. Begleitungen sind willkommen. • <u>Kontaktaufnahme per Telefon:</u> Das Servicetelefon der MA 40 unter 01 - 4000 - 8040 ist von Montag bis Freitag in den Zeiten 8:00 bis 18:00 Uhr für <u>telefonische Erstberatungen</u> erreichbar. • <u>Kontaktaufnahme per Email:</u> post-rg6@ma40.wien.gv.at
---	--

Was mache ich bei Beschwerden?

AMS im U25

MA 40 im U25

<ul style="list-style-type: none"> • Beschwerden schriftlich per E-Mail (ams.jugendliche@ams.at) an zuständige_n Berater_in und Hinweis „an die Abteilungsleitung“ • <u>Kontaktmöglichkeit</u> zur Ombudsstelle und Kontaktpersonen des AMS Wien. 	<ul style="list-style-type: none"> • Beschwerden sind sowohl schriftlich - per post-rg6@ma40.wien.gv.at oder - postalisch an MA40 - Lehrbachgasse 18, 1120 Wien. • oder telefonisch über das Servicetelefon unter 01-4000-8040 möglich.
---	---

Die Koordinierungsstelle Wien Ausbildung – Beruf wird beauftragt und finanziert durch: